



Abb. 3: Kabarettist Till Reiners über sprachliche und kommunikative Verwahrlosung in der Gesellschaft



Martina Löw, Volkan Sayman, Jona Scherer, Hannah Wolf (Hrsg.)

## Am Ende der Globalisierung

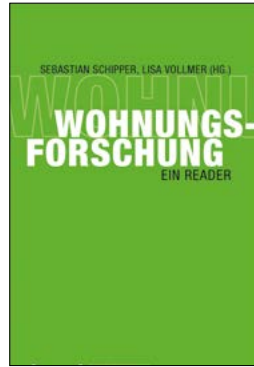
**Das Gängeviertel in Hamburg als Real-labor für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung von Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung**

484 Seiten, transcript-Verlag, Bielefeld 2021

ISBN 978-3-8376-5402-8  
39,00 Euro

Die Globalisierung ist zur allgegenwärtigen Gewissheit geworden. Doch wie zutreffend ist das Konzept „Globalisierung“, wenn zeitgleich nationale Grenzen gestärkt und transnationale Freihandelszonen ausgeweitet werden, wenn auf unterschiedlichen scales Territorien überwunden und zugleich territoriale Abgrenzungen neu gesetzt werden?

Aktuelle Veränderungen als Refiguration von Räumen zu verstehen, ermöglicht die Analyse und Diskussion widersprüchlicher, spannungsreicher und konflikthafter räumlicher Prozesse und ihrer alltäglichen Erfahrung. Die interdisziplinären Beiträge des Bandes präsentieren theoretische und empirische Ergebnisse des Berliner Sonderforschungsbereichs 1265 „Re-Figuration von Räumen“.



Sebastian Schipper, Lisa Vollmer (Hrsg.)

## Wohnungsforschung

**Zur Ambivalenz von Gesundheit, Algorithmen und Big Data**

472 Seiten, kart., Dispersionsbindung, 7 SW-Abbildungen, 4 Farbabbildungen, transcript-Verlag, Bielefeld 2020

ISBN 978-3-8376-5351-9  
25,00 Euro

Die Wohnungsfrage ist zurück – und mit ihr eine neue Protestwelle, die in vielen sozial- und raumwissenschaftlichen Disziplinen das Interesse am Thema Wohnraumversorgung nachhaltig verstärkt. Mit einem Fokus auf dem deutschen Wohnungssystem sind in diesem Reader sowohl klassische Texte als auch systematisierende Überblicksartikel der kritischen Wohnungsforschung versammelt.

In ihrer Gesamtschau ergeben die politökonomischen, historischen, soziologischen, (sozial-)räumlichen und akteurszentrierten Zugriffe ein Lesebuch, das für Studierende, Forschende sowie für Praktikerinnen und Praktiker aus Politik, Verwaltung und sozialen Bewegungen gleichermaßen konstruktiv ist.



Caspar Schmitz-Morkramer

## Retail in Transition. Verkaufswelten im Umbruch

**Beiträge zum Städtebau in Wissenschaft und Praxis**

236 Seiten, 205 farb. und s/w Abb. Deutsch, Broschur, 16,8 x 23,7 cm, jovis Verlag, Berlin 2021

ISBN 978-3-86859-719-6  
28,00 Euro

Digitale Technologie, neue Geschäftsmodelle, der demografische sowie kulturelle Wandel und jetzt auch noch die Coronapandemie bringen das klassische Modell des stationären Einzelhandels ins Wanken. All diese Entwicklungen haben einen tiefgehenden Einfluss auf unsere Städte und das urbane Leben. In den Innenstädten und deren Einkaufsstraßen entscheidet und formiert sich das nächste Kapitel unserer gesellschaftlichen Entwicklung.

Wie werden die Städte mit der drohenden Verödung ihrer Zentren umgehen? Was treibt die Menschen in oder aus den Innenstädten? Welche Antworten kann die Architektur darauf finden? In diesem Kontext erstellte caspar. esearch eine kritische Studie, die darauf abzielt, die rasanten Veränderungen besonders im deutschen Einzelhandel besser zu verstehen.